


040 / 609 99 - 0

info@heimatecho.de (mailto:info@heimatecho.de)

redaktion@heimatecho.de (mailto:redaktion@heimatecho.de)

Startseite (<http://www.heimatecho.de/startseite>) | Redaktion (<http://www.heimatecho.de/rubrik/redaktion>) | PDF-Ausgaben (<http://www.heimatecho.de/ausgaben>) | Fachleute (<http://www.heimatecho.de/fachleute>) | Anzeigen (<http://www.heimatecho.de/anzeigen>) | Verlag (<http://www.heimatecho.de/verlag>) | Service (<http://www.heimatecho.de/service>) | Kontakt (<http://www.heimatecho.de/kontakt>) |

Home (/startseite) » Feuer und Flamme für den guten Zweck

 Drucken

 auf Facebook teilen (<https://www.facebook.com/sharer/sharer.php?u=http://www.heimatecho.de/artikel/6171>)

Suche nach Inhalten

## Feuer und Flamme für den guten Zweck

### Löwenstarke Premiere bei schönster Ostersonne

**Volksdorf** – „Schön, dass nun auch Volksdorf so eine Veranstaltung hat!“ So und ähnlich lauteten überwiegend die Einschätzungen von Besuchern des ersten Osterlaufs am vergangenen Sonnabend, der durch ein Osterfeuer einen stimmungsvollen Abschluss fand. Organisiert wurde beides von der Fördergesellschaft der Freunde des Lions Club Hamburg 67 e.V.

Das Wetter hätte besser nicht sein können. Bei knapp zweistelligen Temperaturen lachte die Sonne vom strahlend blauen Himmel und motivierte manchen dazu, sich noch kurzfristig in die Teilnehmerlisten von einem der insgesamt sechs Jedermannläufe einzutragen. Von Erwachsenen und Jugendlichen bis hin zu Kindern gab es ab 14.00 Uhr für jeden passende Anforderungen.

### Sport und Spaß

Die interessanteste Konstellation bildete die Generationen-Staffel: Wenn etwa die sportliche Großmutter mit ihrem jungen Enkel heitere Runden um den Allhorndiek drehte, war das sicher nur für die Zuschauer etwas ganz Besonderes. Der Sponsor dieses Laufs, die Gärtnerei Piepereit, wäre wohl auch im nächsten Jahr wieder dabei, falls es zu einer Wiederholung des Events kommt. Manfred Piepereit sagte gegenüber dem Heimat Echo, er finde es wichtig, bei solchen Gelegenheiten Präsenz zu zeigen. Sein traditionsreiches ortsansässiges Familienunternehmen befand sich dabei in guter Gesellschaft: Auch die Sparkasse Holstein, die Firma Eggers, das Amalie-Sieveking-Krankenhaus, das Precident-Dentallabor und die Einrichtung Erlenbusch reichten sich in die Sponsorenriege ein und gaben jeweils einem Lauf ihren Namen.

### Familiärer Charakter

Die sportliche Konkurrenz hinter sich zu lassen, ist für die jeweiligen Sieger zwar immer schön. Im Vordergrund stand aber vielmehr die Freude am Dabeisein, an gemeinsamer Aktivität mit Freunden und Familie oder den anderen netten Mitstreitern. Gerrit Roosen vom Lions Club Hamburg 67 beschreibt den Zweck der Veranstaltung so: „Wir wollten einen Anstoß geben, uns einfügen in die örtliche Community.“ Man habe verschiedene Möglichkeiten durchgespielt und sei schließlich beim Osterlauf samt Familienfeuer gelandet. Der Club habe sich immer für Kinder eingesetzt, unter anderem für den Verein „Hände für Kinder“. Fast logische Folge war nun die Unterstützung für den Erlenbusch, dem der Großteil des Reinerlöses zugutekommt. Die Volksdorfer Einrichtung bietet mehr als 50 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen ein Zuhause.

### Hand in Hand

Ohne die engagierten örtlichen Partner hätte der Lions Club die Veranstaltung nicht auf die Beine stellen können, betont Roosen, während unter lautem Beifall der nächste Lauf startet. Großen Dank richtet er daher etwa an das Museumsdorf Volksdorf, den Malteser Rettungsdienst und den Walddorfer Sportverein. Ulrich Lopatta vom WSV übernahm indes die Siegerehrungen – seine Stimme war wie die Trommler der Sambaschule Volksdorf schon von Weitem zu vernehmen. Die Freiwillige Feuerwehr Volksdorf schließlich sorgte neben dem leiblichen Wohl auch für die Sicherheit beim gemütlichen zweiten Teil des Tages.

### Feuer im Herzen und auf dem Feld

Für die sportliche Betätigung zu brennen war das eine – ab dem späten Nachmittag lockte dann das lodernde Osterfeuer auf der Wiese des Museumsdorfs die Scharen an. „Nach Jahrzehnten endlich auch wieder bei uns im Stadtteil“, freuten sich Besucher an den wärmenden Flammen, die die zunehmend einsetzende Dunkelheit erhellten. Hier trafen sich zahlreiche Familien, Freunde und Nachbarn zu ausgedehntem Klönschnack, Bier und Erbsensuppe. Für viele Kinder war es das erste Osterfeuer überhaupt. Die letzte Glut verlosch erst zu später Stunde.

### Gut gebrüllt, Löwe!

Einen Vorlauf von 18 Monaten von der ersten Überlegung bis zur erfolgreichen Durchführung haben die Organisatoren hinter sich. Da es sich um eine Überschussveranstaltung handelt, galt es,



Aktuelle Ausgabe vom 21.02.18  
(/ausgaben/2018-02-21)



(/sonderausgaben/2017-10-11)



(/fachleute)

**Wetter Alstertal und Walddörfer**  
([http://www.wetter.com/wetter\\_aktuell/wette](http://www.wetter.com/wetter_aktuell/wette))

Schnee -7 / -2 °C

Niederschlag: 90 %  
Luftdruck: 1034 hPa

### Aktuelle Themen

Gartenlaube niedergebrannt (/artikel/9236)

Regionalausschuss Alstertal aktuell (/artikel/9247)

Plattdeutscher Songpoet (/artikel/9231)

Polizeimeldung (/artikel/9237)

Poppenbüttelerin wird bei Bundesranglistenfinale Achte (/artikel/9221)

GroKo oder NoKo? SPD diskutiert lokal (/artikel/9249)

Digital lesen (/artikel/9251)

kostengünstig zu organisieren. Aber nicht auf Kosten der Sicherheit: Neben der Feuerwehr wurde im Vorfeld auch mit der Polizei kooperiert; Security war später am Abend unterwegs, um eventuelle Probleme im Keim zu ersticken. Schulen der Umgebung wurden ebenso eingebunden wie die Anwohner, die laut Veranstalter bereitwillig mitgezogen haben. Die Mühe hat sich gelohnt. Rund 300 Läufer nahmen teil, das Osterfeuer schließlich dürfte noch einige Besucher mehr angezogen haben. Gerrit Roosen von den Lions ist zufrieden: Nach aktuellem Stand hat die Veranstaltung rund 10.000 Euro für den Erlensbusch erbracht. □(os)



Der Weg ist das Ziel für Groß und Klein – aber anzukommen ist auch etwas Herrliches Foto: Uta Niessen

PrevNext

12

[Komm essen \(/artikel/9232\)](#)

[Leser-Echo \(/artikel/9235\)](#)

[Großprojekt Rolfinckstraße geht in die nächste Runde \(/artikel/9253\)](#)

[Der Regen kämpft mit meiner Fröhlichkeit \(/artikel/9227\)](#)

[Nacht der Versöhnung \(/artikel/9239\)](#)

[Gott, Liebe, Jazz \(/artikel/9250\)](#)

[Gewinne und Gespräche \(/artikel/9242\)](#)

[SCP-Herren fehlen schon acht Punkte zum rettenden Ufer \(/artikel/9220\)](#)

[Mit 50.000 Chinaböllern ins neue Jahr \(/artikel/9225\)](#)

[Thorsten Havener live! \(/artikel/9224\)](#)

[Wenn 45.000 Medien umziehen \(/artikel/9228\)](#)

[Bewerben für Bandcontest \(/artikel/9223\)](#)

[Mit der CDU Rahlstedt nach Berlin \(/artikel/9244\)](#)

[↑TOP](#)

[Startseite \(/startseite\)](#) | [Kontakt \(/kontakt\)](#) | [Impressum \(/impressum\)](#) | [AGBs \(/agb\)](#) | [↑TOP](#)